

CURRICULUM VITAE



WISSENSCHAFTLICHER WERDEGANG

- | | |
|----------------------|---|
| seit 2024 | stellvertretender Sprecher der Fachgruppe „Klinische Psychologie und Psychotherapie“ der Deutschen Gesellschaft für Psychologie |
| seit 2022 | Erweitertes Vorstandsmitglied des Verbunds „universitäre Aus- und Weiterbildung für Psychotherapie“ (UNITH) |
| seit 2021 | Mitglied der Sachverständigenkommission der Parcourprüfung der Approbationsprüfung (IMPP) |
| seit 2020 | Leiter der Psychotherapeutischen Hochschulambulanz. Universität Siegen |
| seit 2016 | W3-Professur für Klinische Psychologie & Psychotherapie. Universität Siegen |
| 2015 bis 2016 | Vertretung der W3-Professur für Klinische Psychologie & Psychotherapie. Universität Siegen |
| 2014 bis 2015 | Akademischer Rat an der Professur für Psychotherapie und Systemneurowissenschaften (unbefristet). Universität Gießen |
| 2013 bis 2014 | Vertretung der Professur im Bereich der (Klinischen) Psychologie. Universität Gießen |
| 2013 | Habilitation & Venia Legendi. Titel: „Der Einfluss von individuellen Unterschieden auf die Verarbeitung affektiver Stimuli“ |
| 2012 bis 2013 | Akademischer Rat an der Professur für Psychotherapie und Systemneurowissenschaften (befristet). Universität Gießen |
| 2009 bis 2012 | Exzellenz-Postdoktorandenstipendium (Just'Us). Bender Institute of Neuroimaging. Universität Gießen |
| 2009 | Promotion zum Dr. rer. nat. Titel: „Neurobiologische Korrelate konditionierter Reaktionen“. Prädikat: summa cum laude |
| 2007 bis 2009 | Doktorandenstipendium durch das DFG-Graduiertenkolleg „NeuroAct -Gehirn und Verhalten-“. Universität Gießen |
| 2002 bis 2006 | Psychologiestudium an der Universität Gießen. Gesamtnote: sehr gut |

2001	Allgemeine Hochschulreife. Goetheschule Wetzlar
DRITTMITTEL	16.205.733 € (Gesamt). 3.083.677 € (Eigenanteil)
2024	4.900.000 €. DFG-Graduiertenkolleg. „Folgen Sozialer Hilfen: Kontext und nicht-intendierte Folgen“. (2. Förderphase). Beteiligter Antragsteller. „Eigenanteil“ ca. 1/9 ~544.44 €
2022	897.619 €. Verband der Ersatzkassen (VDEK). „Prävention von Sucht und Gewalt.“. Antragsteller: Institut für Gerontologie (Prof. Dr. Strünck), TU Dortmund. Eigenes Teilprojekt (TP): 89.853 €
2020	3.200.000 €. DFG-Forschungsgruppe. „Affective and cognitive mechanisms of specific Internet-use disorders“. Antragsteller: Universität Duisburg-Essen. Prof. Dr. Matthias Brand. Eigenes TP: 270.721 €
2019	3.873.650 €. DFG-Graduiertenkolleg. „Folgen Sozialer Hilfen“. Beteiligter Antragsteller. „Eigenanteil“ ca. 1/8 ~484.206 €
2018	2.140.000 €. BMBF-Projekt. „Stressreduktion durch multimodale virtuelle Umgebungen“. In Kooperation mit Prof. Dr. Hassenzahl. TP: 499.753 €
2018	215.000 €. DFG-Sachbeihilfe. „Extinktionslernen und das Wiederauftreten von Furchtreaktionen“. Alleiniger Antragssteller
2018	487.365 €. MKW. Sprecher und Antragsteller. „Breitenwirksame Substanzabhängigkeitstherapie in der digitalen Medizin“
2016	179.200 €. DFG-Sachbeihilfe. „Neuronale Korrelate appetitiver Extinktionsprozesse“. Alleiniger Antragssteller
2014	97.400 €. DFG-Sachbeihilfe. „Der Einfluss von Kontingenz-bewusstheit auf Konditionierungsprozesse“. Alleiniger Antragssteller
2011	118.768 €. DFG-Sachbeihilfe. „Gene x Brain Interaction“. Alleiniger Antragssteller
2010	96.731 €. Exzellenz-Postdoktorandenstipendium (Just'Us). „Genetik und psychische Erkrankungen“. Alleiniger Antragssteller

PREISE UND AUSZEICHNUNGEN

2023	1. Platz Betreuer:innenpreis für den wissenschaftlichen Nachwuchs der Fachgruppe Klinische Psychologie und Psychotherapie
2022	3. Platz Betreuer:innenpreis für den wissenschaftlichen Nachwuchs der Fachgruppe Klinische Psychologie und Psychotherapie
2021	Förderung für innovative Lehre. Umfang: 1.500 €
2018	Nominiert für den Alfred-Krupp-Preis
2018	Förderung für innovative Lehre. Umfang: 1.800 €
2017	Uni Siegen. Forschungsförderung: VR-Forschung. 23.000 €
2017	Förderung für innovative Lehre. Umfang: 2.000 €
2004	Stipendium der Studienstiftung deutscher Psychologen

RUFE UND LISTENPLÄTZE

2023	Ruf auf die W3-Professur für Klinische Psychologie und Psychologie. Universität Bonn. Ruf wurde abgelehnt
2023	Listenplatz (secundo loco) für die W3-Professur für Translationale Psychotherapieforschung. Medizinische Fakultät Universität Tübingen
2016	Ruf auf die W3-Professur für Klinische Psychologie. Universität Siegen. Ruf wurde angenommen
2016	Ruf auf die W2-Professur für Psychotherapie und Diagnostik. Technische Universität Braunschweig. Ruf wurde abgelehnt
2016	Listenplatz (tertio loco) für die W3-Professur für Klinische Psychologie. Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
2015	Listenplatz (secundo loco) für die W2-Professur für Klinische und Experimentelle Verhaltensmedizin. Ruhr-Universität Bochum
2014	Listenplatz (tertio loco) für die W2-Professur für Experimentelle Klinische Psychologie. Julius-Maximilians-Universität Würzburg
2013	Ruf auf die W1-Tenure-Track Professur für Biologische Psychologie. Universität Koblenz-Landau. Ruf wurde abgelehnt
2012	Ruf für die W1-Professur für Allgemeine Psychologie. Universität Koblenz-Landau. Ruf wurde abgelehnt

AKADEMISCHE SELBSTVERWALTUNG (AUSWAHL)

seit 2024	Sprecher des Department Psychologie. Universität Siegen
2023	Vorgeschlagen für universitäre Gleichstellungskommission durch die zentrale Gleichstellungsbeauftragte. Universität Siegen
seit 2020	Leitung der Arbeitsgruppe zur Akkreditierung des Studiengangs MA Klinische Psychologie und Psychotherapie. Universität Siegen
seit 2020	Mitglied der Fachgruppe zur Auditierung „familiengerechte Hochschule“
seit 2018	Vorsitzender des Prüfungsausschusses Psychologie
seit 2018	Mitglied des Fakultätsrats der Universität Siegen
seit 2018	Gutachter für DAAD-Auswahl für junge Nachwuchswissenschaftler:innen
2016 bis 2018	Mentor für Karriereentwicklung für Doktorandinnen (SciMento Hessen)
2018 bis 2020	stellvertretender Sprecher des Instituts für Psychologie
2012 bis 2016	Mitglied der lokalen Ethikkommission. Universität Gießen

PSYCHOTHERAPEUTISCHE QUALIFIKATIONEN

seit 2017	Anerkennung zum Supervisor
2014	Weiterbildung in Schematherapie
2013	Weiterbildung in Motivational Interviewing
2012	Approbation zum Psychologischen Psychotherapeuten Fachkunde: Verhaltenstherapie

WISSENSCHAFTLICHE GUTACHTERTÄTIGKEITEN (AUSWAHL)

Archives of General Psychiatry
Behavior Therapy
Behaviour Research and Therapy
Biological Psychiatry
Biological Psychology
Cognition and Emotion
Cerebral Cortex
Human Brain Mapping
NeuroImage
Psychiatry Research
Psychological Science
Psychophysiological Research
Journal of Sexual Medicine
Social Cognitive and Affective Neuroscience